



A b e n d =

Z e i t u n g.

135.

M i t t w o c h e , a m 7. J u n i 1 8 3 7.

Dresden und Leipzig, in Commission in der Arnoldischen Buchhandlung und gedruckt in der Gärtner'schen Buchdruckerei.
Verantw. Redacteur: C. G. Tb. Winkler (Th. Hell.)

Die Begegnung auf dem Aetna.

Dort steht das Haus der Campieri! — sagte der Führer, indem er auf ein verlassenes Gemäuer am Saume eines großen Eichenwaldes zeigte — Hier ist die angebaute Region des Aetna zu Ende und die waldige beginnt.

Mit Entzücken vertieften wir uns in die dichten Schatzen; ihre Kühle that uns und unseren Maulthierern Noth. Seit sechs langen Stunden den brennenden Strahlen der Sonne ausgesetzt, versengt von der hundstäglichen Gluth, waren wir über ein weites Feld voll spitziger, heißer Lava geritten, dessen wellenförmige Erhöhungen gleich Wogen eines mitten im Sturme versteinerten Meeres erschienen. Der Puffschlag unserer Maulthiere hallte von der harten, klingenden Lava wider, als ob sie Eisen beträten. Diesem festen Boden folgt ein feiner Staub, in welchem man bis an die Knie versinkt. Der schmale Fußsteig zieht sich an Abgründen hin, regloses Schweigen herrscht im Schooße des Waldes; die Einsamkeit ist so tief, die Gegend so tragisch, daß man unwillkürlich an Banditen denkt.

Gott sey Dank! — erwiederte der Führer, gegen den ich diese Bemerkung machte — Von dergleichen Gesindel hat man seit Jahren hier nichts gehört. Der Berg ist sicherer als die Straßen von Catania. Seit einiger Zeit aber erzählt man sich von einem Mönche, der in den Wäldern lebt und den man niemals hinabsteigen sieht nach den bewohnten Orten. In dem entsetzlichsten Wetter irrt

er — so sagt man — auf den Höhen umher, wo selbst eine Eiche dem Sturme nicht widerstände. Die Hirten meinen, es sey eine höllische Erscheinung, wo nicht gar Diavolo in eigener Person.

Hast Du ihn jemals selbst erblickt?

Ein Mal nur, nahe beim Hause der Engländer.

Und was sprach er zu Dir?

Er forderte zu essen und verschwand.

Das muß ein hungriger Teufel seyn.

Excellenz hat gut lachen; die Sache ist doch immer bedenklich.

Führst Du mich so, daß ich ihm begegne, so ist eine Unze Dein.

Unter diesem Gespräche über den Mönch und dessen Erscheinungen, waren wir aus der Waldregion auf die kahle übergegangen. Hier ist Alles Lava und Asche; man athmet eine Luft, die kein lebendiges Wesen mit uns theilt; man betritt einen Boden, welchem keine Pflanze entkeimt, man schaut auf Ruinen, die kein Menschenauge betrachtet, aber mit Wohlgefallen fühlt man sich als das einzige Lebende inmitten dieser der Unfruchtbarkeit und Zerstörung geweihten Einöde. Man bietet gleichsam dem Tode Trost und dieser zeugenlose Kampf regt die Seele zu schwärmerischem Enthusiasmus auf und weckt in ihr kräftige, stolze Gedanken.

So erreichte ich das Haus der Engländer und endlich den Krater selbst.

Excellenz, — rief mein Führer — ich habe die Unze gewonnen.